

Das Device-Programm

Unser Device-Programm ist ein Unterstützungsangebot für Sie und Ihre betreuenden Ärztinnen und Ärzte im Umgang mit Ihrer Erkrankung und insbesondere den implantierten Geräten (Device-Systemen). Es umfasst telefonische Beratungsleistungen für Sie sowie das Überwachen von ausgewählten medizinischen Parametern Ihres ICD/CRT-Devices. Voraussetzung dafür ist, dass Ihr Device-System telemedizinische Abfragen unterstützt.

Unser Ziel ist es, dass Sie durch die Überwachung ein erhöhtes Sicherheitsgefühl im Alltag verspüren und mit möglichst wenig Einschränkungen Ihr Leben gestalten können.

Das Programm

Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie von uns das Übertragungsgerät mit beiliegender Patientenbroschüre. Wir schulen Sie persönlich im Umgang mit dem Gerät, so dass Ihre Daten sicher und ohne Probleme übermittelt werden können.

Ihre Daten werden täglich automatisch abgefragt und auf auffällige Werte überprüft. Sollten Ihre Messwerte Auffälligkeiten zeigen, werden diese umgehend an das IFAT weitergeleitet und von unserem Betreuungsteam den Ärztinnen und Ärzten vorgelegt. Wir kontaktieren Sie umgehend, um mit Ihnen das weitere Vorgehen zu besprechen.

Zusätzlich findet quartalsweise eine Abfrage durch die IFAT-Betreuerinnen und Betreuer statt. Hier werden die wichtigsten technischen Daten des Herzschrittmachers und die Aufzeichnungen des Herzrhythmus überprüft.

Um Ihnen eine umfassende Betreuung anbieten zu können, arbeitet das IFAT eng mit der Schrittmacherambulanz des HDZ NRW zusammen.

Im Notfall

Das Device-Programm stellt für Sie eine Überwachung Ihrer Werte dar und soll Ihnen Sicherheit im Alltag bieten. Das telemedizinische Monitoring Ihres Schrittmachers ist jedoch kein Notfallsystem.

Das Notfallsystem stellt ihr Herzschrittmacher oder implantierter Defibrillator dar. Ein Herzschrittmacher schützt Ihr Herz zuverlässig vor längeren Pausen oder Aussetzen. Ein implantierbarer Defibrillator (ICD) kann lebensbedrohendes Herzkammerflimmern durch einen Stromstoß beenden.

In einer für Sie lebensbedrohlichen Situation rufen Sie bitte immer einen Notarzt.

Ihre Vorteile

- ✓ Individuelle Betreuung durch Pflege- und Ärzteteam
- ✓ Verbesserte Versorgungsqualität
- ✓ Erhöhtes Sicherheitsgefühl im Alltag
- ✓ Ihr betreuender Hausarzt/ Hausärztin oder Kardiologe/ Kardiologin bleibt Ihr persönlicher Ansprechpartner/in
- ✓ Ihre Daten werden sicher übertragen und archiviert
- ✓ Abklärung unregelmäßig auftretender Symptome
- ✓ Überwachung des Devices zwischen den regulären Terminen beim Kardiologen

Kosten

Seit 2016 übernehmen alle Krankenkassen die telemedizinische Kontrolle der Defibrillatoren (ICD) und CRT. Die Kosten für die Übertragungsgeräte werden derzeit zum Teil übernommen. Gerne erstellen wir Ihnen einen Kostenvoranschlag oder unterstützen Sie bei der Antragsstellung auf Kostenübernahme für das benötigte Übertragungsgerät bei Ihrer Krankenkasse.

Bitte sprechen sie uns hierzu an.

Ihre Anmeldung

Sie können sich über verschiedene Wege bei uns anmelden. Wenn Sie Patientin oder Patient des HDZ NRW sind, können Sie sich direkt auf der Station oder in der Ambulanz über unser Angebot informieren.

Alternativ können Sie mit Ihrem Kardiologen/ Kardiologin über unser Angebot sprechen, Ihr(er) Arzt/ Ärztin oder Sie selbst können dann Kontakt mit dem IFAT-Team aufnehmen.

Sobald uns Ihre Daten vorliegen, prüfen wir, ob das Programm für Sie geeignet ist.

Zusammenarbeit mit Ihrem Arzt

Wir arbeiten eng mit den Ärztinnen/ Ärzten Ihres Vertrauens zusammen. Ihr(e) Hausarzt/ Hausärztin wird von uns regelmäßig über Ihren Gesundheitszustand und Ihre Gerätedaten informiert.

Sobald Auffälligkeiten festgestellt werden, besprechen die IFAT-Ärzte/ Ärztinnen die Befunde und mögliche Empfehlungen mit Ihnen und Ihrem Arzt/ Ärztin.



Unsere telemedizinischen Betreuerinnen und Betreuer freuen sich auf Ihren Anruf.

Das IFAT

Das IFAT wurde 2003 am Herz- und Diabeteszentrum Nordrhein-Westfalen in Bad Oeynhausen gegründet. Es bietet es innovative telemedizinische Programme für Patienten mit unterschiedlichen Herz-Kreislauf- und Stoffwechsel-erkrankungen an.

Nähere Informationen zu weiteren Programmen finden Sie auf unserer Homepage.

Die Zufriedenheit unserer Patientinnen/ Patienten und Kundinnen/ Kunden liegt uns sehr am Herzen. Das IFAT ist nach ISO 9001 zertifiziert. In regelmäßigen Abständen befragen wir unsere Patientinnen/ Patienten, um ihnen eine optimale telemedizinische Betreuung nach höchsten wissenschaftlichen und medizinischen Maßgaben sowie nach ihren Wünschen anbieten zu können.

Ihr Kontakt zu uns

Wenn Sie gern mehr Informationen zum Programm erhalten möchten, rufen Sie uns gern an.

Sie erreichen uns unter der

Rufnummer: +49(0) 5731 / 97 31 95

Faxnummer: +49(0) 5731 / 97 24 57

E-Mail-Adresse: ifat-leitstelle@hdz-nrw.de

Es kann keine Datensicherheit bei Kommunikation über diese E-Mail-Adresse gewährleistet werden. Bitte senden Sie keine Patientendaten an diese E-Mail-Adresse.



QM0000074.008
Verw-1441

Besuchen Sie uns auch auf:



HDZ NRW: Medizinische Kompetenz und menschliche Nähe

Das Herz- und Diabeteszentrum Nordrhein-Westfalen (HDZ NRW), Bad Oeynhausen, ist ein international anerkanntes Zentrum zur Behandlung von Herz-, Kreislauf- und Diabeteserkrankungen. Mit 36.000 Patientinnen und Patienten pro Jahr, davon 14.800 in stationärer Behandlung, ist das HDZ NRW ein führendes Spezialklinikum in Europa. Unter einem Dach arbeiten fünf Universitätskliniken und Institute seit über 30 Jahren interdisziplinär zusammen. Seit 1989 ist das HDZ NRW Universitätsklinik der Ruhr- Universität Bochum.



Device- Programm

Telemedizinische Betreuung und Monitoring für Patientinnen und Patienten mit ICD/CRT-Systemen

Institut für angewandte Telemedizin (IFAT)



Herz- und Diabeteszentrum NRW
Universitätsklinik der
Ruhr-Universität Bochum

Georgstraße 11
32545 Bad Oeynhausen



Tel +49 (0)5731 / 97-0
Fax +49 (0)5731 / 97-23 00

info@hdz-nrw.de
www.hdz-nrw.de

